Aufgabe 2: Reime



Ich kann mit Wasserwörtern ein eigenes Gedicht schreiben.



**Lies** das Gedicht von Friedrich Schiller gut **durch.** Die Endungen zweier Zeilen reimen sich meistens. **Such** mindestens 4 Wasserwörter und **schreib** Wörter dazu, die sich reimen.

**Auftrag 1**

*Gedicht von Friedrich Schiller*

Aus der Wolke

Quillt der Segen,

strömt der Regen.

Aus der Wolke, ohne Wahl

Zuckt der Strahl!

Hört ihr’s Wimmern

hoch im Turm!

Das ist der Sturm!

|  |  |
| --- | --- |
| **Wasserwort** | **Mögliche Reime** |
| Welle | helle, schnelle, Kelle |
| Fluss | Guss, muss, Kuss |
| fliesst | schiesst, giesst |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |



**Schreib** nun mit deinen Wörtern ein eigenes Gedicht.

**Schreib** mindestens 6 Zeilen.

**Mein Wassergedicht**





**Sammelt** eure Gedichte. Stellt sie zu einem Wasser-Gedicht-Buch zusammen oder heftet sie an eure Gedichtwand.

**Schreib** dein Gedicht auf ein weisses Blatt und verzier es.

**Such** in deinem Gedicht Stellen, die du speziell betonen willst.

**Lern** dein Gedicht wirkungsvoll **vortragen.**



Ich kann ein Gedicht wirkungsvoll vortragen



**Lies** die Gedichte **durch,** entscheide, welches du auswendig lernst.

**Gestalte** dein Gedicht möglichst wirkungsvoll.

Trag das Gedicht so vor, dass Stimme und Körperhaltung zum Text passen (Lautstärke, Vortragstempo, Pausen).

**Auftrag 2**

**Trag so vor:**

Beachte, was dir die Lehrperson vorgibt.

**Trag so vor:**

Beachte, was dir die Lehrperson vorgibt.